

# Inhalt

<b>1. Einleitung</b>	7
<b>2. Zu einigen Grundlagen des historischen Materialismus</b>	12
2.1 Gesellschaft	12
2.2 Begriff	14
2.3 Abstraktion	16
2.4 Dialektik	18
2.5 Zum Anspruch dieses Bandes	20
<b>3. Systematisierungen räumlicher Praxis</b>	22
<b>4. Physische Materialität und Bedeutung von Räumen</b>	26
4.1 Der Raumfetischismus des Vulgärmaterialismus	29
4.2 Der Raumexorzismus des Idealismus	37
4.3 Physische Materialität und Bedeutung von Räumen im historisch-geographischen Materialismus	44
4.3.1 Zu den Raumbegriffen von Lefebvre und Harvey	46
4.3.2 Aneignung und Produktion physisch-materieller Räume	49
4.3.3 Bedeutung physisch-materieller Räume	55
4.3.4 Dominante Vorstellungen von „Raum“ Harvey: Raum und die Geldform	57 58
Exkurs: Ware, Geld, Klassen	61
Lefebvre: Raum, Ware und Staatsgewalt	67
4.3.5 Fazit	75
4.4 Schlussfolgerungen für die Untersuchung von „Raum“ und „Räumen“	77

<b>5. Produktion und Aneignung von Räumen</b>	79
<b>6. Raumformen</b>	86
6.1 Territorium und Territorialisierung	88
6.2 <i>Scale</i> und <i>Scaling</i>	98
6.3 <i>Place</i> und <i>Place-Making</i>	107
6.4 Netzwerk und <i>Networking</i>	121
6.5 Fazit Raumformen	131
<b>7. Relevanzen räumlicher Praxen heute</b>	134
7.1 Kapital	134
7.2 Staat	138
7.3 Identität	144
<b>8. Karten</b>	149
<b>9. Fazit</b>	156
Literatur	159
Index	171